

PFARREI ZUM HL. WOLFGANG - SCHALDERS

Pfarrer PELLEGRINI 346 300 3188

Seelsorger Stabinger 347 571 5206

GOTTESDIENSTE vom 18. Juni bis 9. Juli 2023

SONNTAG 18. JUNI **HERZ-JESU-SONNTAG**

9.00 Uhr

Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde
Hl. Messe für Franz, Elisabeth und Regina Fischnaller

Dienstag 20

19.30

der 11. Woche im Jahreskreis
Hl. Messe für Geschwister Aichholzer – Koflwalder

Freitag 23

19.30

der 11. Woche im Jahreskreis
Hl. Messe für Andreas Faller, Maria Ploner und Maria Faller

SONNTAG 25. JUNI

9.00 Uhr

12. SONNTAG im JAHRESKREIS - Peterspfennig (Sammlung)

Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde
Hl. Messe für Stefan Hauer

Dienstag 27

Keine Hl. Messe!

Freitag 30

19.30

der 12. Woche im Jahreskreis
Jahrmesse für Andrä Faller

SONNTAG 2. JULI

9.00 Uhr

13. SONNTAG im JAHRESKREIS

Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde
Hl. Messe für Albuin und Maria Girtler

Dienstag 4

19.30

der 13. Woche im Jahreskreis
Hl. Messe für Elisabeth Tschurtschenthaler

Freitag 7

19.30

Herz-Jesu-Freitag **(Krankenkommunion ab 18.30 Uhr)**
Hl. Messe für Georg, Marianna und Josef Faller

SONNTAG 9. JULI

9.00 Uhr

14. SONNTAG im JAHRESKREIS

Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde
Jahrmesse für Josef Aichholzer

Sommer

*Auch das ist Kunst, ist Gottes Gabe, aus ein paar sonnenhellen Tagen
sich so viel Licht ins Herz zu tragen, dass – wenn der Sommer längst verweht –
das Leuchten immer noch besteht.*

(Johann Wolfgang von Goethe)

Messen in anderen Pfarreien / Missionshaus (Pfarrer Pellegrini)	Datum	Messen im Vinzentinum (Seelsorger Stabinger)
<i>Messe in Tils</i>	Mo 19.Juni	+ <i>Emma Steinmann</i>
-----	Di 20	+ <i>Emma Steinmann</i>
<i>Messe in Tschötsch</i>	Mi 21	+ <i>Emma Steinmann</i>
<i>Messe in Vahrn</i>	Do 22	<i>nach Meinung</i>
-----	Fr 23	<i>nach Meinung</i>
<i>Messe in Tschötsch</i>	Sa 24	<i>nach Meinung</i>
-----	So 25	<i>nach Meinung</i>
<i>Ad mentem offerentis</i>	Mo 26	+ <i>Emma Steinmann</i>
-----	Di 27	+ <i>Emma Steinmann</i>
<i>Messe in Tschötsch</i>	Mi 28	+ <i>Emma Steinmann</i>
<i>Messe in Vahrn</i>	Do 29	+ <i>Frieda Ploner</i>
-----	Fr 30	++ <i>Ernst und Martha Faller</i>
<i>Messe in Vahrn</i>	Sa 1. Juli	+ <i>Johann Nitz</i>
-----	So 2	+ <i>Emma Steinmann</i>
<i>Messe in Pinzagen</i>	Mo 3	+ <i>Emma Steinmann</i>
-----	Di 4	<i>nach Meinung</i>
<i>Messe in Tschötsch</i>	Mi 5	<i>nach Meinung</i>
<i>Messe in Vahrn</i>	Do 6	<i>nach Meinung</i>
-----	Fr 7	<i>nach Meinung</i>
<i>Messe in Tschötsch</i>	Sa 8	+ <i>Emma Steinmann</i>
-----	So 9	+ <i>Emma Steinmann</i>

„Der Sonntag ist unbezahlbar“

Dinge gibt's, die sind unbezahlbar: das Leben, der Atem, Stimme und Sprache, die Liebe, das Vertrauen und auch die Sonne und der Sonntag.

Nicht nur Dinge – Menschen gibt's, die sind unbezahlbar: „Mensch, du bist unbezahlbar...!“

Das gilt vor allem im Blick auf Jesus: „Du bist unbezahlbar!“. Was er getan hat, das ist nicht zu bezahlen, für kein Geld in der Welt. Wir sind nicht durch einen vergänglichen Preis losgekauft, nicht um Silber oder Gold, sondern mit dem kostbaren Blut Christi (vgl. 1 Petr 1,18f.). Er hat nicht etwas, er hat sich selbst für uns gegeben. Er ist einfach unbezahlbar, ein Geschenk des Himmels.

Wer so beschenkt wird, hat allen Grund zu feiern und zu danken ...

Das ist der Grund unserer Feier hier, das ist der Grund des Sonntags. Wir feiern den unbezahlbaren Jesus Christus. Das ist das Erste. Das ist Thema eins des christlichen Lebens. Das steht am Anfang unseres Lebens. Aller Kaufkraft zum Trotz leben wir letztlich von dem, was wir nicht bezahlen können, vom Unbezahlbaren. Das wird uns geschenkt. Das Entscheidende im Leben ist unbezahlbar. Sonntag – Wochenende.

..... Die Feier des Sonntags hat Auswirkungen auf die Woche, auf unser Leben. Wenn wir den Sonntag feiern, wird auch der Werktag österlicher, sonntäglicher. Wir sollten es ständig einüben, das Unbezahlbare zu feiern, den Unbezahlbaren zu feiern. Wir sollten es ständig einüben, den Sinn dafür wachzuhalten, dass der andere neben mir unbezahlbar ist. Wir sollten es ständig einüben, dem anderen absichtslos zu begegnen – eben nicht, um etwas von ihm haben zu wollen – jemanden „rein“ anzuschauen.

Manches, was wir als Gemeinde heute tun, können wir getrost anderen überlassen. In einem sind wir nicht zu ersetzen, das ist unsere erste und letzte Berufung, das rechtfertigt unsere Existenz vor Gott und der Welt.

Lasst uns den Sinn für das Unbezahlbare wachhalten!

Lasst uns den Sinn für den Unbezahlbaren wachhalten!

Lasst uns den Sonntag feiern!

(Bischof Franz Kamphaus)

Fotobücher in der Kirche

Johanna Larcher Heidenberger gestaltet seit 2012 jedes Jahr ein Fotobuch mit wunderschönen Eindrücken rund um das Kirchenjahr. Vielen herzlichen Dank dafür!

Die Büchlein liegen zum Anschauen in der Kirche auf. Seit geraumer Zeit fehlt das Exemplar des Jahres 2016. Weiß vielleicht jemand Bescheid über den Verbleib des Büchleins?